

Anhang

1. Qualität des Projekts

Das Neue Kunsthaus Baselland auf dem Dreispitz erfüllt alle Anforderungen, die heute an die Qualität eines solchen Vorhabens gestellt werden:

- **Einzigartigkeit:** Das Projekt auf dem Dreispitz ist aus zwei Gründen singulär:
 - Den Standort auf dem Dreispitz gibt es nur einmal, und er ist auch im besten Sinne einmalig; das Quartier mit seinem agilen Leben ist für das Kunsthaus Baselland perfekt, es bildet eine ideale mehrdimensionale Scharnierfunktion zwischen Stadt- und Land, Kunstschaffen und Arbeitswelt, Berufsausbildung und Kunstvermittlung, Freizeit und Kulturarbeit usw.
 - Die bestehende Dreispitzhalle ist ein Glücksfall. Das Umbauprojekt lässt aus diesem alten Lagerhaus ein Ort des zeitgenössischen Kunstschaffens entstehen, wie er sich in der Region sonst nicht mehr findet.
- **Funktionalität:** Das Projekt ist auf das Einfache und Funktionale reduziert. Für Kulturschaffende wie auch Besucher wird ein idealer Ort der Begegnung und des Erlebens geschaffen, ein Ort, der als erweitertes Atelier funktioniert. Was Ort und Gebäude für das Kunsthaus und sein künftiges Wirken leisten müssen, wird „geliefert“. Auch werden die Betriebsabläufe gegenüber heute wesentlich vereinfacht.
- **Emotionalität:** Das Projekt auf dem Dreispitz spricht mit seiner Architektur grosse Begeisterung. Es spricht an und geniesst breite Anerkennung. Das wird auch entscheidend dafür sein, dass das zahlreiche Laufpublikum auf dem Dreispitz nicht nur am Kunsthaus vorbeigeht, sondern auch in dieses hinein.

2. Innovative Elemente des Projekts

Drei Merkmale stechen hervor. Sie stehen nicht je für sich alleine, sondern sind eng miteinander verbunden:

- **Optimaler Rahmen für einen kreativen künstlerischen Dialog auf Augenhöhe:** Das Kunsthaus Baselland ist ein Ort, an dem sich zeitgenössische Künstler und Künstlerinnen aus der Region, der Schweiz und dem internationalen Ausland auf Augenhöhe mit ihren Ausstellungen und Neuproduktionen begegnen. Der lokalen Kunstszene wird ebenso viel Respekt und Aufmerksamkeit entgegengebracht wie internationalen Positionen. Dies fördert explizit (bereits heute) fundiert und nachhaltig das kulturelle Erbe der Region Basel, die sich durch eine hohe Zahl an hochkarätigen künstlerischen Positionen auszeichnet.
- **Ideale bauliche Verbindung von Neuem und Funktionalem:** Das Profil des Kunsthauses – ein Ort für zeitgenössische Kunst in einer ehemaligen Lagerhalle, ideal für Produktion und Ausstellung – wird beibehalten und mit innovativen Elementen ergänzt

(Lichtführung, Sichtbarkeit nach aussen, Flexibilität der Räumlichkeiten etc.). Statt einen extrovertierten Neubau oder einen gesichtslosen Funktionsort zu errichten, wird hier auf eine ausgewogene Verbindung von Neuem und Funktionalem Wert gelegt.

- **Inspirierende Umgebung:** Auf dem Dreispitz wäre die Zugänglichkeit und noch bessere Einbindung des Kunsthauses in dieses agile Umfeld garantiert und das Angebot vor Ort kann wesentlich besser von einer breiten Bevölkerungsschicht genutzt und rezipiert werden.

3. Wirkung und Nutzen des Projekts

Das neue Kunsthaus Baselland auf dem Dreispitz wird dem regionalen zeitgenössischen Kunstschaffen jene Impulse geben können, die dies braucht, um seine Potenziale auf lange Zeit hin optimal auszuschöpfen und weiter zu entwickeln.

Nutzen für Kunstschaffende:

- Ideale Bedingungen für das Schaffen und Ausstellen ihrer Werke
- Regionale Künstler agieren auf Augenhöhe mit internationalen Künstlern
- Bessere Wahrnehmung ihres Wirkens in der Region und international

Nutzen für die Bevölkerung:

- Einfache Erreichbarkeit
- Niedrige Hemmschwelle zur Auseinandersetzung mit dem zeitgenössischen Kunstschaffen
- Vielfältige Möglichkeiten des Erlebens und des Dialogs

Nutzen für Bildungsstätten:

- Optimale Rahmenbedingungen für die Kunstvermittlung

Auch für den **Betrieb** selbst ergeben sich bessere Bedingungen:

- Erleichterte Kunstförderung und bessere Ausstellungsbedingungen

Der gesellschaftliche Impact wird sich darin zeigen, dass durch die vermehrte Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Kunst, die durch das Neue Kunsthaus am geplanten Ort möglich wird, die (kunstinteressierte) Öffentlichkeit die ideelle Werthaltigkeit dieses Kunstschaffens mehr und mehr erkennt und vermehrt bereit sein wird, die Botschaften der Kunstschaffenden aufzugreifen und ev. auch weiterzutragen: Kunst von heute für das bessere Verständnis des Lebens von heute.

4. Risiken des Projekts

Besondere Projektrisiken sind keine zu verzeichnen.

5. Auf Anfrage

- Umbaupläne Dreispitz
- Businessplan 2020-2024
- Jahresberichte, Statuten
- Projektlose